

## Nachberechnung der Trinkwassergebühr (WLW) für das Geschäftsjahr 2017 und Vorkalkulation 2023

Positionen		Nachberechnung 2017	Vorkalkulation 2023
Pachtentgelt	€	24.626.041	26.726.880
Übrige bezogene Leistungen	€	405.194	447.699
Wasserbezugskosten	€	11.968.230	18.240.000
Personalkosten	€	363.344	403.100
Sonstige Kosten	€	205.561	298.608
<b>Gesamtkosten</b>	<b>€</b>	<b>37.568.370</b>	<b>46.116.287</b>
Grundgebührenerlöse	€	1.189.116	1.185.688
Erlöse Mengengebühren	€	35.802.145	44.788.800
Sonstige Erlöse	€	430	500
<b>Gesamterlöse</b>	<b>€</b>	<b>36.991.691</b>	<b>45.974.988</b>
<b>Überdeckung (+) / Unterdeckung (-)</b>	<b>€</b>	<b>-576.679</b>	<b>-141.299</b>
<i>davon vortragsfähig</i>	€	0	0
<i>davon aus Vergangenheit</i>	€	-576.679	-83.041
<i>davon aus Rundungsdifferenzen **)</i>	€	0	-58.258

Nachrichtlich:			
Durch Mengengebühren zu deckende Kosten (Echter Gebührenbedarf <u>vor</u> Berücksichtigung von Über-/Unterdeckungen der Vergangenheit)	€	36.378.824	44.930.099
Abgabemenge	€	14.619.015	14.880.000
<b>Mengengebühr</b>	<b>€</b>	<b>2,49</b>	<b>3,02</b>
Verrechnung von Kostenüberdeckungen (+) und Kostenunterdeckungen (-) der Vergangenheit *)	€	576.679	83.041
Berechnungsgrundlage Mengengebühren <u>nach</u> Berücksichtigung von Über-/Unterdeckungen der Vergangenheit *)	€	35.802.145	44.847.058
<b>Mengengebühr mit Verrechnungsposten</b>	<b>€</b>	<b>2,45</b>	<b>3,01</b>

\*) Beide Positionen werden als Umsatzerlöse im Wirtschaftsplan dargestellt.

Dabei ist der Verrechnungsposten durch Auflösung der Rückstellung Gebührenausschleichkonto umsatz erhöhend berücksichtigt.

\*\*\*) Ergibt sich aus rechnerischer Gebühr mit 2 Nachkommastellen.